

Smart City - das Internet der Dinge - Digitale Revolution - Mobilfunkausbau 5G:

Was bedeutet das für Nachhaltigkeit, für Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen? Was für Klima und Ressourcen?

Vortrag Baden-Baden 22.1.23

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

In welcher Welt leben wir? Und wie wollen wir leben?

Täglich möchten uns Industrie, Politik und Medien glaubhaft machen, dass mit 5G und der Digitalen Revolution – mit SmartCity, dem selbstfahrenden Auto, dem **Internet der Dinge** – goldene Zeiten auf uns zukommen sollen.

Viele Menschen sind fasziniert von den schier endlosen Möglichkeiten der digitalen Technologie. Längst ist unser aller Leben mehr oder weniger vollständig davon abhängig.

Wie steht es bei alle dem mit dem „**Netz des Lebens**“? Welche Auswirkungen hat diese Technologie auf die Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen, auf Nachhaltigkeit, auf Klima, auf die geistige Entwicklung v.a. der Kinder, auf demokratische Strukturen, auf unser Bewußtsein?

Ich möchte Sie einladen innezuhalten; zu einem **Perspektivwechsel**. Dazu, einmal aus dem übermächtigen Sog der digitalisierten Welt herauszutreten und sich immer mal wieder die Frage zu stellen:

In welcher Welt wollen wir eigentlich wirklich leben?

Dazu braucht es zuerst den Mut hinzuschauen, in welcher Welt wir jetzt leben:

Alles Leben entsteht, wird gesteuert und erhalten durch natürliche elektrische, magnetische und elektromagnetische Kräfte. **Dieses natürliche Schwingungsfeld** enthält alle *Informationen*, die uns *In – Form* bringen und über *biologische Regelkreise* die *Selbstregulation* des Lebens gewährleisten. Wir schwimmen in einem elektromagnetischen Ozean.

Das entscheidende Grundproblem der bisherigen und genauso der kommenden Mobilfunktechnologie – stets umgangen und verdrängt -: die technischen Frequenzen des Mobilfunks senden in genau den *Frequenzen*, mit denen die Zellen aller Lebewesen untereinander kommunizieren, die unsere biologischen Regelkreise steuern. Mobilfunk sendet in den Frequenzen unseres Lebens.

Aufgrund dieser *Frequenzgleichheit* treten die natürlichen biologischen Regelkreise in *Resonanz* mit den künstlichen technischen Frequenzen. So wird *aus technischer Information in lebenden Organismen biologische Falschinformation*. Verstärkt wird das Ganze durch die *Pulsung* dieser technischen *Mikrowellen*.

Unbestreitbare Folgen: Änderung des Membranpotentials der Zellen von Menschen, Pflanzen und Tieren. **Verlust der Zellenergie, Schwächung des Immunsystems**, vermehrte Bildung freier Radikaler, Auslösung von **oxydativem Stress** und Gewebsentzündung, Störung der Hormone, Öffnung der Blut-Hirn-Schranke.

Wir funken mit der modernen Mobilfunktechnologie im wahrsten Sinne des Wortes ununterbrochen dem Leben dazwischen. Mit schwerwiegenden Folgen:

Die Störungen der biologischen Regelkreise auf der Energie-, Informations- und Zellebene sind die Grundlagen für die Entstehung und Verstärkung aller bekannten und unbekanntem Erkrankungen:

Auf der Körperebene Störung der Hirnfunktionen und Aufmerksamkeit, Erschöpfung, Schlafstörungen, Infektanfälligkeit, Schwächung und Verlust der Fruchtbarkeit, Ausbreitung von Entzündungen, Förderung sog. Multisystemerkrankungen (z.B. Fibromyalgie, Chronic Fatigue, Elektrohypersemitivität usw.) Verstärkung und Auslösung von allen erdenklichen bekannten und unbekanntem Krankheiten von Burn-out bis Krebs. Ebenfalls international sehr gut belegt: Krankheiten und Missbildungen bei Tieren; Insektensterben; Baumschäden.

Das alles ist weltweit von unabhängiger Wissenschaft seit Jahrzehnten sehr gut erforscht. Das alles können wir und müssen wir wissen. **Das ist die digitale Welt, in der wir jetzt schon – mit der bisherigen Mobilfunktechnologie (3G,4G) – leben.**

Und jetzt zusätzlich 5G! Das bedeutet entgegen allen Behauptungen von Industrie und Politik eine massive Zunahme der Strahlenbelastung. 5G New Radio erfordert Hunderttausende neuer Sender (Small Cells). Mit Beamforming und Dynamic Sharing werden unvorhersehbare und bisher nicht meßbare Strahlungsintensitäten in unmittelbarer Menschennähe erzeugt. So hoch, dass die Industrie die Heraufsetzung der millionenfach überhöhten Grenzwerte fordert.

Aufgrund der sehr hohen Frequenzen von 5G geraten die Zellen an der Körperoberfläche in Schwingungen. Sie werden selbst zu Antennen, die die biologisch hochschädlichen technischen Informationen bis tief ins Innere aller Lebewesen leiten (Brillouin Precursor.) Das krasse Gegenteil der Behauptungen von Industrie und Politik, dass die höheren Frequenzen wegen geringerer Eindringtiefe harmloser seien.

Nicht nur die Gesundheit von Menschen, Tieren, Pflanzen ist um eine neue Dimension massiv bedroht. 5G greift tief in weitere lebenswichtige Bereiche ein:

Um die ungeheuren Datenmengen zu verschicken, müssen neue, zusätzliche gigantische Rechner gebaut, mit Strom versorgt und gekühlt werden. Mit 5G wird das Internet zum größten **Klimakiller** und zum **Energiefresser** Nummer 1 (jetzt schon erzeugt es mehr CO₂-Ausstoß als der gesamte Flugverkehr).

5G erzeugt eine neue Explosion an **Recourcenverbrauch** und Elektroschrott.

Die dringend notwendige Energiewende, Klimaschutz, Nachhaltigkeit ist mit 5G gänzlich ausgeschlossen.

Und diese neue Technologie – von den Versicherungen als Höchst-Risiko-Technologie eingestuft, genau wie Atomstrahlung – wird ohne die Einhaltung der gesetzlich

vorgeschriebenen **Vorsorgeverpflichtung**, ohne vorgeschrieben **Technikfolgenabschätzung** und ohne jegliche demokratische Kontrolle massiv ausgebaut – da waren die politischen Coronamaßnahmen genau der passende Rahmen, um den Ausbau von 5G ohne demokratischen, wissenschaftskritischen und medialen Dialog massiv auszubauen.

Wie wollen wir leben?

Selbst das Bundesumweltamt warnt vor den verheerenden Umweltauswirkungen dieses Ausbaus. Selbst die Schweizer Strahlenschutzkommission stellt fest, dass die schädigenden Wirkungen auf biologische Reizekreise nachgewiesen sind. Selbst mehrere EU-Gremien warnen vor dem weiteren Ausbau, fordern ein **Moratorium, einen Stopp, eine Risikoabschätzung und die Anwendung von Vorsorgemaßnahmen**. Eine Forderung, die weltweit seit vielen Jahren von unabhängigen Wissenschaftlern und Ärzten, von kritischen Bürgern und tausenden von Initiativen erhoben wird.

Und unsere Regierungen, Politiker, Parteien, Medien?
Seit Jahren predigen sie, allen voran die Grünen, hier in Baden-Württemberg der Ministerpräsident an vorderster Stelle, was die globalen Industriekonzerne und gerade auch das Militär vorgeben: Unser Leben, unser Wohlstand, unser sog. Fortschritt, unsere Gesundheit, unser gesamtes Leben, unsere militärische Sicherheit sind ohne 5G und den schon längst geplanten weiteren Ausbau (6 G, 7 G) nicht denkbar.

Ich möchte Sie erneut bitten innezuhalten. **Wie wollen wir leben?**

Im Zusammenhang mit Ausbau und Anwendung von immer mehr Mobilfunk und Digitalisierung stellen sich viele weitere Fragen:

Was geschieht eigentlich mit unseren Kindern durch den staatlich verordneten digitalen Unterricht, der dazu noch mit WLAN –Technik verknüpft wird?

Zum einen werden die Kinder einer zusätzlichen sehr **hohen Dauerbestrahlung** mit den besonders biologisch schädlichen WLAN-Frequenzen ausgesetzt.

Zum andern ist wissenschaftlich sicher bewiesen und immer wieder bestätigt: Zu früher Einsatz digitaler Medien erzwingt eine sog. **Notreife des Gehirns** mit vielfältigsten Folgen: Konzentrations-, Lern- und Leseschwäche, Aufmerksamkeitsstörungen, Gedächtnisschwäche. Infolge der Reizüberflutung wird das kurzfristig Gelernte aus dem Kurzzeitgedächtnis nicht im Langzeitgedächtnis abgespeichert. Empathieverlust, Ruhelosigkeit, Schlafstörungen, Anheizen der Belohnungssuche und damit Auslösung von **Sucht**. Mangelnde Ausbildung der Sprachfähigkeit. Fehlende Abstraktionsfähigkeit, Fehlende soziale und emotionale Kompetenz, Reizbarkeit und Aggressivität, Förderung von Antriebslosigkeit, Bewegungsarmut und Depression... Pisa läßt grüßen!

Was liegt näher, als im Interesse unserer Kinder und unserer Zukunft sich einzusetzen für eine **bildschirmfreie Bildung** wenigstens bis zum 12. bis 14 Lebensjahr. Und wenn Digitalisierung an Schulen: ausschließlich über **Kabelverbindung**.

Was hat es eigentlich auf sich mit der rasant um sich greifenden Elektrohypersensitivität? Eine sehr schwere Umwelt- und Multisystemerkrankung?

Wenn es nach der Industrie und deren Politikern und dem Bundesamt für Strahlenschutz geht, gibt es diese – übrigens im Internationalen Diagnoseschlüssel erfaßte – Krankheit gar nicht. Leider sind auch die meisten Ärzte und Kliniken unkritisch hörig gegenüber dem, was uns Industrie, Politik und Medien weismachen wollen.

Was liegt näher, als sich Forderungen von internationalen und nationalen Gremien und Initiativen anzuschließen nach sofortiger Senkung der Strahlenbelastung durch **Verbot sog. Indoorversorgung; durch Vorrang von Glasfaser** („Schnelles Netz gehört ins Kabel“), durch Erstellung von **Mobilfunkkonzepten** durch die Kommunen; durch Ausweisung von **mobilfunkfreien Zonen** in besonders sensiblen Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Krankenhäusern, Seniorenheimen, im öffentlichen Nahverkehr usw.

Was hat es eigentlich auf sich mit den sog. Grenzwerten, die uns laut Industrie und BfS vor Schäden schützen sollen?

Die geltenden Grenzwerte beziehen sich ausschließlich auf übermäßige Gewebserwärmung bei gesunden Erwachsenen. Gemessen bei Kurzzeitbestrahlung mit einer einzigen analogen Frequenz. Sie berücksichtigen nicht den tatsächlichen gepulsten Strahlen- mix. Sie haben keinerlei Bezug zu den biologischen Wirkungen bei lebenden Organismen. Sie liegen millionenfach über dem Wert nachweisbarer biologischer Veränderungen. Sie beziehen sich ausdrücklich nicht auf Langzeitfolgen, auf Wirkungen bei Embryos, Kindern, Alten und Kranken. Sie bieten **keinerlei Gesundheitsschutz**. Aufgestellt von sich selbst wählenden industrieabhängigen Wissenschaftlern, die keinerlei wissenschaftlicher und demokratischer Kontrolle unterliegen und von niemandem zur Rechenschaft gezogen werden können.

Ist das der Schutz, den wir brauchen?

Was liegt näher, als sich den weltweiten Forderungen anzuschließen nach Auflösung solcher Gremien und **Neufestlegung von Grenzwerten** durch unabhängige Wissenschaftler auf der Grundlage des Forschungsstandes unabhängiger Wissenschaft zu den tatsächlichen längst erwiesenen biologischen Wirkungen?

Noch einmal die Frage: **wie wollen wir leben?**

Mit Smart City, dem Internet der **Dinge mit der Digitalen Revolution ist noch eine ganz andere „Revolution“ verbunden:**

Daten sind das Öl des 21. Jahrhunderts. In der vernetzten Gesellschaft wird von jedem Bürger ein digitaler Zwilling erzeugt. Alle Vorgänge der Gesellschaft sollen über Daten und Algorithmen erfasst und gesteuert werden. Personenbezogene Daten werden zur Ware. BigData erhält das Recht auf Ausbeutung der in Echtzeit erhobenen Daten.

Das Internet der Dinge (IoT) ist die Basis für **totale Überwachung und Kontrolle**, für **Konsumanheizung** und eine völlig neue Dimension **totaler elektronischer Kriegsführung**. Bundeswehr-Slogans: „*Wer nicht digitalisiert, verliert.*“ „*Wer die Frequenzen hat, hat die Macht.*“ „*Unsere Freiheit wird auch im Cyberraum verteidigt.*“

Zwangsläufig führt das zur völligen Aushebelung des Datenschutzes und des Verlustes demokratischer Freiheiten und Selbstbestimmung. Es ist schon die Rede von der Post – Voting - Society, in der die Verwendung der personenbezogenen Daten Wahlen ersetzen sollen. Und die zeitnahe Kontrolle und Steuerung politischer Bewegungen wird damit

perfektioniert. **Ganz smart und fast geräuschlos kommt eine neue totalitäre Diktatur auf uns zu bzw. wird jeden Tag Wirklichkeit.**

Das Besondere und Neue: die **Machtausübung** erfolgt nicht durch direkte Repression und Erpressung von Informationen wie in bisherigen Diktaturen. Sie erfolgt **über Freiwilligkeit durch Hergabe von Daten der BürgerInnen** über allgegenwärtige mobile Endgeräte. Und über pausenlose Gehirnwäsche über alle Kanäle. Aktuelle Beispiele: die völlig einseitigen regierungskonformen Medienkampagnen zu Corona, zum Ukrainekrieg, zum Widerstand in Lützerath...

Diese **smarte Diktatur** ist gleichbedeutend mit einer Hergabe aller individuellen und bürgerlichen Rechte.

All das ist jetzt schon Gegenwart. Corona war ein hochwillkommener Vorwand, ein Übungsfeld für die globalisierten Konzerne und deren globalisierte Politik, die Unterwerfung unter diese Politik weltweit einüben zu lassen.

Wie wollen wir leben? Brauchen wir eine solche „Digitale Revolution“? Wollen wir uns den Interessen globaler Konzerne unterwerfen?

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ist es nicht lebens-notwendig, innezuhalten?

Ich glaube, was wir jetzt am dringendsten brauchen, ist eine **Revolution der Herzen und unseres Bewußtseins.**

Wir brauchen einen Perspektivwechsel – **Heraustreten aus der Narkose**, in die wir durch den unkritischen Gebrauch der Digitaltechnik, durch die pausenlose Dauerbestrahlung durch biologisch wirksame gepulste Mikrowellen, durch das Eintauchen in die künstliche digitale Welt des Bildschirms und durch die tägliche Gehirnwäsche durch abhängige Medien geraten sind. Heraustreten aus diesem Krieg gegen und unsere Natur

Wir brauchen die Wahrnehmung und Achtung unserer Sehnsucht nach echtem **Verbundensein**, nach angstbefreiter Liebe und nach wertgeschätzter geschwisterlicher Natur. Unser Mitgefühl mit uns, unseren Mitmenschen und Mitgeschöpfen wiederentdecken. Uns ermutigen und ermächtigen, uns für unsere Belange, für **echte Nachhaltigkeit und echtes Verbundensein selbst-verantwortlich** einzusetzen.

Jetzt!!!

Konkret in Bezug auf Mobilfunkausbau und 5G:

Eintreten für ein **Moratorium**. „Vor dem weiteren Ausbau Technikfolgenabschätzung und Vorsorge auf der Grundlage unabhängiger Wissenschaft, tausendfacher Alltagserfahrung und Erkenntnisse von bewußten kritischen Menschen weltweit. Bewußtes konkretes Beginnen mit einem **gesellschaftlichen Wandel** hin zu einer nachhaltigen, solidarischen, kooperativen Gesellschaft, die sich wieder **bewußt und mit Ehrfurcht als Teil der Natur in die Kreisläufe des Lebens einfügt**

Wir brauchen eine lebensverträgliche Technologie und ein neues Verbundensein mit den heilsamen Frequenzen des Lebens. Unsere wunderbare Natur wartet auf uns!. Wis sind

diejenigen, auf die wir gewartet haben!“ (aus der Rede der Hopi-Ältesten 2001)

Freiburg, d. 20.1.2023. Dr. med. Wolf Bergmann. www.wolfbergmann